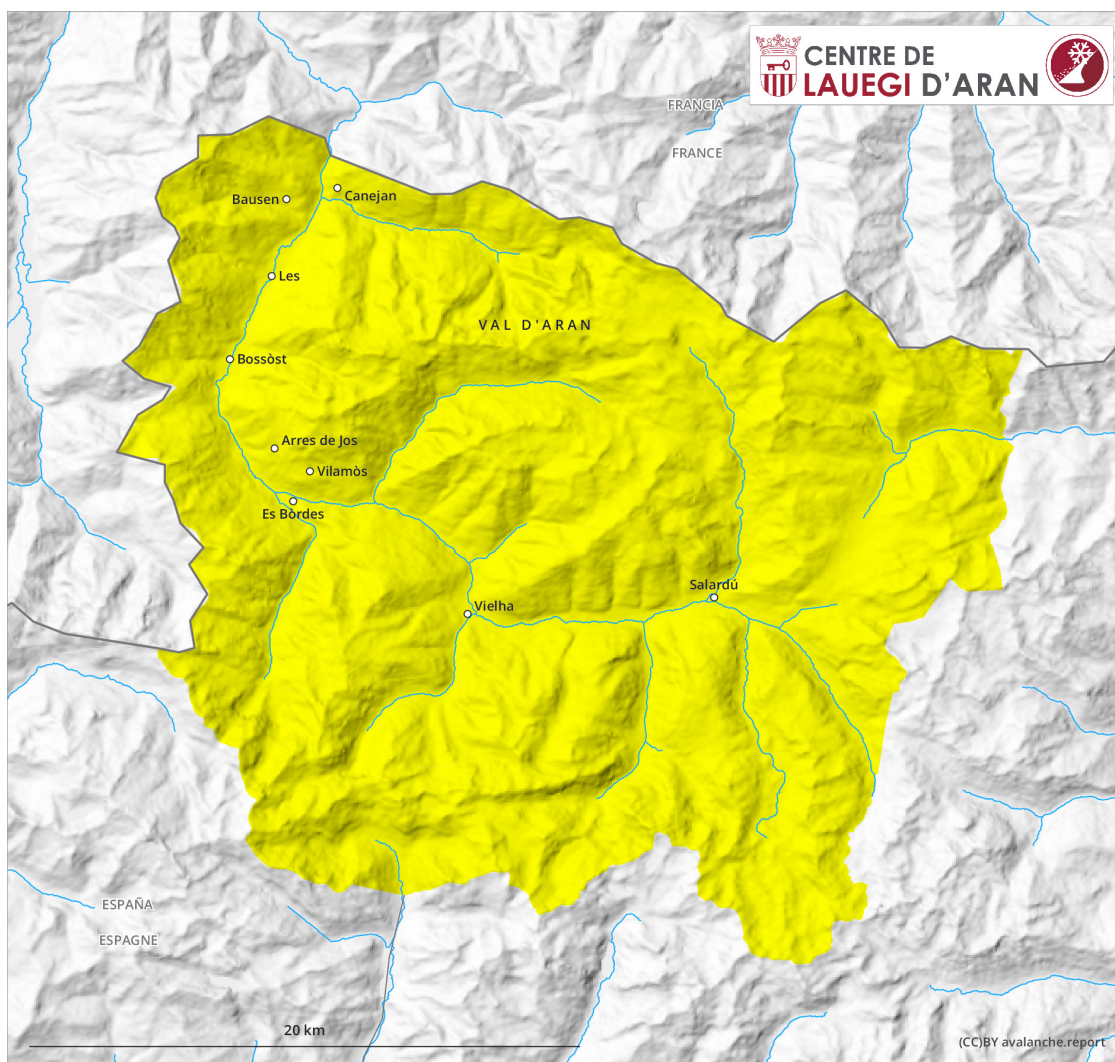
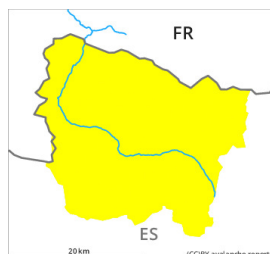




Gefahrenstufe 2 - Mäßig



Tendenz: Lawinengefahr steigt
am Mittwoch, 23. April 2025



Tribschnee



2200m

Schneedeckenstabilität: **schlecht**

Gefahrenstellen: **einige**

Lawinengröße: **mittel**



Nassschnee



1900m

Schneedeckenstabilität: **sehr schlecht**

Gefahrenstellen: **wenige**

Lawinengröße: **mittel**

Vorsicht vor Tribschnee und Nassschnee. Besonders in den Tälern, die an das Ribagorçana und Pallaresa Gebiet grenzen sind die Gefahrenstellen häufiger.

Mit Neuschnee und Wind aus südlichen Richtungen entstanden v.a. in Kamm- und Passlagen sowie in der Höhe Tribschneeansammlungen. Sie liegen vor allem an Nordwest-, Nord- und Osthängen. Die Lawinen sind oft mittelgroß und von einzelnen Wintersportlern auslösbar.

An der Grenze zu Ribagorça und Pallars sind die Gefahrenstellen häufiger und die Gefahr etwas höher. Große Lawinen sind noch nicht ausgeschlossen.

Besonders an steilen Sonnenhängen und in tiefen und mittleren Lagen sind mit der tageszeitlichen Erwärmung kaum noch kleine und mittlere feuchte Rutsche und Lawinen zu erwarten. Zudem sind Gleitschneelawinen möglich.

Touren erfordern Erfahrung in der Beurteilung der Lawinengefahr.

Schneedecke

Es ist verbreitet stark bewölkt. Ab dem Mittag fällt etwas Schnee. Der Wind bläst in Kammlagen schwach bis mäßig.

Die Schneeoberfläche gefriert kaum und weicht schon am Vormittag auf. In tiefen Lagen liegt kein Schnee.

Tendenz

Markanter Anstieg der Gefahr von feuchten Lawinen mit der tageszeitlichen Erwärmung und der Sonneneinstrahlung. Allmählicher Rückgang der Gefahr von trockenen Lawinen.